

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE M

**PREISE
LÖHNE
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

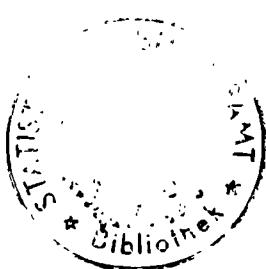
Reihe 13

Wirtschaftsrechnungen

**Einnahmen und Ausgaben
ausgewählter privater Haushalte**

September

und 3. Vierteljahr 1971



Bestellnummer: 311300 – 710209

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ



Inhalt

Seite

Erläuterungen	3
Monatszahlen	
1. Die Budgets ausgewählter privater Haushalte je Haushalt und Monat (DM, %)	4
2. Ausgaben ausgewählter privater Haushalte für den Privaten Verbrauch (Ausgabegruppen) je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken (DM, %)	5
3. Ausgaben ausgewählter privater Haushalte für den Privaten Verbrauch (Einzelpositionen) je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken (DM)	6
4. Käufe ausgewählter privater Haushalte von Nahrungs- und Genußmitteln (Einzelpositionen) je Haushalt und Monat (kg)	9
5. Käufe ausgewählter privater Haushalte von Nahrungs- und Genußmitteln (Einzelpositionen) je Haushaltsmitglied und Monat (kg)	10
Vierteljahreszahlen	
6. Die Budgets ausgewählter privater Haushalte je Haushalt und Monat (DM, %)	11
7. Ausgaben ausgewählter privater Haushalte für den Privaten Verbrauch (Ausgabegruppen) je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken (DM, %)	12
8. Ausgaben ausgewählter privater Haushalte für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken in konstanten Preisen des Jahres 1962	13
9. Ausgaben ausgewählter privater Haushalte für den Privaten Verbrauch (Einzelpositionen) je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken (DM)	14
10. Käufe ausgewählter privater Haushalte von Nahrungs- und Genußmitteln (Einzelpositionen) je Haushalt und Monat (kg)	17
11. Käufe ausgewählter privater Haushalte von Nahrungs- und Genußmitteln (Einzelpositionen) je Haushaltsmitglied und Monat (kg)	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden

Erschienen im Januar 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer OI veröffentlicht.

Erläuterungen

Die in den Tabellen ausgewiesenen Mengen und Beträge beziehen sich auf die Marktentnahme der beobachteten Haushalte einschl. der Ausgaben für Geschenke an Dritte, der Deputate und des Mietwerts für Eigentümerwohnungen. Nicht enthalten sind Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und der Sachzugänge aus der Eigenbewirtschaftung.

Auswahlmerkmale für diese Haushaltstypen sind:

Haushaltstyp 1: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen sollte 1971 unter 650 DM liegen. Diese Grenze wird entsprechend der Entwicklung der Renten und Sozialhilfesätze variiert.

Haushaltstyp 2: 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen des Haushaltsvorstandes. Das monatliche Bruttoarbeitseinkommen sollte 1971 zwischen 1 100 und 1 600 DM liegen. Diese Grenzen werden an Hand der durchschnittlichen Bruttoverdienste von Angestellten und Arbeitern festgelegt und entsprechend ihrer Entwicklung variiert.

Haushaltstyp 3: 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen sollte 1971 zwischen 2 200 und 2 800 DM liegen, wobei das Bruttoeinkommen des Haushaltsvorstandes mindestens 2 100 DM betragen mußte. Der (nominale) Abstand dieser Bruttoeinkommen zu dem Bruttoeinkommen der Haushalte mit mittlerem Einkommen soll im Zeitablauf konstant gehalten werden. Die Anpassung der Einkommensgrenzen an die allgemeine Einkommensentwicklung wird also mit Hilfe der Unterlagen der Gruppe mit mittlerem Einkommen vorgenommen.

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in "Wirtschaft und Statistik" Heft 1965/8 enthalten.

